

Absender:

Antragsnummer (durch Bewilligungsbehörde auszufüllen)
Bearbeiter (durch Bewilligungsbehörde auszufüllen)

An
Hessische Staatskanzlei
Referat Bürgerengagement, Stiftungswesen
und LandesEhrenamtsagentur Hessen
Georg-August-Zinn-Straße 1
65183 Wiesbaden

Antrag zur Richtlinie für die Vergabe von Fördermitteln von deinehrenamt.de

1 Angaben zum Antragsteller

1.1 Bezeichnung der Organisation / Initiative

Name der Organisation / Initiative

Telefon / Telefax

Straße, Hausnummer

E-Mail

PLZ, Ort

Internet-Adresse

Ansprechpartner (Geschäftsführer(in)/Vorsitzende(r))

Rechtsform

1.2 Bezeichnung des Projektes (Projektname)

1.3 Bankverbindung des Antragstellers zur Überweisung der Fördermittel

Name der Bank

BIC

IBAN

An einer Kooperation beteiligte Organisationen / Initiativen – Ziele und Tätigkeit der Organisationen / Initiativen

Grundfinanzierung der Organisationen / Initiativen (institutionell, projektbezogen etc.)

Besteht eine Vorsteuerabzugsberechtigung gem. § 15 UStG für die Organisation/Initiative? Falls ja, gilt diese auch für das Projekt?

1.4 Bisherige Förderungen durch das Land Hessen oder andere Gebietskörperschaften für das Projekt (ggfs. mit Angabe der Projektnummer oder Aktenzeichen)

1.5 Bewilligungsvoraussetzung

Wurde mit dem Projekt bereits begonnen?

2 Angaben zum Projekt

2.1 Kurzcharakteristik

Zeitraum des Projekts (Tag/Monat/Jahr – Tag/Monat/Jahr)

Durchführungsort (Kommune, ggfs. Stadt-bzw. Gemeindeteile, Landkreis oder Region)

Projektpartner

2.2. Schwerpunkte des Projekts gemäß den förderfähigen Voraussetzungen der Richtlinie

- Gewinnung von ehrenamtlich tätigen Freiwilligen
- Koordinierung und Begleitung von ehrenamtlich Tätigen
- Wissenstransfer und Erfahrungsaustausch
- Anerkennung und Würdigung ehrenamtlichen Engagements
- Digitalisierung und Ehrenamt

2.2 Ausführliche Beschreibung des Projekts

Bitte beantworten Sie die Fragen auf einem Zusatzblatt und halten Sie dabei die Reihenfolge ein.

- Angaben zur Antragstellerin bzw. zum Antragsteller, soweit nicht bereits angeführt
- Gegenstand und Ziele des Projektes
- Projektinhalte und Zielgruppe
- Angaben über projektbezogene Erfahrungen des/r Antragstellers/in (eigene Vorarbeiten, Erfahrungsstand)
- Bezug zu den Förderkriterien
- Projektaufbau und –ablauf bzw. ein Zeitplan zum Projekt.

3 Projektwirkung / Projektergebnisse

Bitte beantworten Sie die Fragen auf einem Zusatzblatt und halten Sie dabei die Reihenfolge ein.

- Welchen Nutzen erwarten Sie für die Zielgruppe, das gesellschaftliche Miteinander, die beschriebenen Zukunftsaufgaben etc. (Wirkung)?
- Führt das Projekt zu greifbaren bzw. materiellen Ergebnissen (Projektergebnisse: z.B. Tagungsdokumentation, Ausstellung, Publikation, CD-ROM etc.)?
- Ist beabsichtigt, den Erfolg des Projekts/der Maßnahme zu erheben? Wenn ja, wie?
- Welche Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit planen Sie?

4 Anschlussperspektive

Soll das Projekt nach Förderung durch das Land Hessen fortgesetzt werden?

Wenn ja, wie planen Sie die finanzielle, organisatorische und institutionelle Sicherung?

5 Finanzielle Angaben

5.1 Angaben zu Eigen- und Fremdmitteln

Bei welchen Einrichtungen wurden insgesamt für das Vorhaben Anträge gestellt und/oder bewilligt?

Bezeichnung der Mittelart und/oder Geldgeber	beantragt	bewilligt
Eigenmittel des/r Antragstellers/in		
Eigenmittel Teilnehmerbeiträge		
Weitere Geldgeber (Drittmittel)		
Zwischensumme		
Landesförderung		
Summe		

Der Antragsteller erklärt, dass

- Mittel für das gleiche Fördervorhaben (über die hier gemachten Angaben hinaus) nicht bei anderen Stellen beantragt bzw. von anderer Seite bewilligt oder in Aussicht gestellt wurden,
- die beantragten Mittel zur Finanzierung notwendig sind und die Eigenmittel hierfür nicht ausreichen.

5.2 Kosten- und Finanzierungsplan für den gesamten Projektzeitraum

1 Kostenart	2 Gesamtkosten (s. Fußnote 1)	3 Eigenmittel (s. 5.1)	4 anderweitig beantragt/bewilligt (s. 5.1 Drittmittel)	5 Landesförderung (beantragt)	6 Bearbeitungsvermerk Bewilligungsbehörde
Sachmittel					
Sachmittel Gesamt					
Investitionen					
Investitionen Gesamt					
Personalkosten					
Personalkosten Gesamt					
Projektkosten Gesamt					

Der Antragsteller erklärt, dass

- die Gesamtfinanzierung der Maßnahme einschließlich der sich daraus ggfs. ergebenden Folgekosten gesichert ist,
- die Fördermittel ausschließlich zur Finanzierung der beschriebenen Maßnahmen verwendet werden.

Die „Richtlinie für die Vergabe von Fördermitteln der Kampagne ‚Gemeinsam aktiv - Bürgerengagement in Hessen‘“ wird anerkannt.

Die Richtigkeit und Vollständigkeit der gemachten Angaben und der beigefügten Unterlagen wird versichert.

Ort, Datum

Rechtsverbindliche Unterschrift, ggfs. Stempel

Fußnote 1: Bei Vorsteuerabzugsberechtigung sind hier lediglich die Nettokosten anzugeben.

Hinweise zum Kosten- und Finanzierungsplan

1. Der Kosten- und Finanzierungsplan sollte so vollständig und differenziert wie möglich ausgefüllt werden. Ohne diese Angaben ist eine Bearbeitung nicht durchführbar. Eigenmittel sind Mittel, die der Veranstalter und die Teilnehmer in das Projekt einbringen. Unter Personalkosten verstehen wir ausschließlich Ausgaben für Personen, die in einem Beschäftigungsverhältnis mit dem Veranstalter bzw. Antragsteller stehen. Bei Personalkosten sind die Berechnungsgrundlagen anzugeben. Personenbezogene Aufwendungen wie Honorare oder Aufwandsentschädigungen sind als Sachkosten anzugeben.
2. Zu den Spalten 1 und 2: Hier sollen die wesentlichen Kostenarten, wie zum Beispiel Reisekosten, Bürokosten, Mieten, Honorare, nachvollziehbar aufgegliedert werden.
3. Die Zuordnung der Eigen- und Drittmittel (Spalten 3 und 4) sollte soweit wie möglich ebenfalls durchgeführt werden.
4. Falls die Höhe der Eigen- und Drittmittel noch nicht feststeht, erläutern Sie den Stand Ihrer Finanzierungsbemühungen auf einem Zusatzblatt.
5. Bei den Eigenmitteln ist ggfs. zu unterscheiden zwischen Mitteln des/r Antragstellers/in und Beträgen, die z.B. durch Teilnehmerbeiträge oder andere Einnahmen aus Veranstaltungen, Eintrittsgeldern, Verkaufserlösen eingeworben werden.